

Mitteilungen

Sommer 2020



Katholische Innenstadtkirche St. Ludwig | Darmstadt

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde von St. Ludwig,

„Sommer ist, was in deinem Kopf passiert“ sangen vor einigen Jahren die Wise Guys, unverzichtbarer Bestandteil von Kirchentagen und anderen Großtreffen, in einem ihrer bekanntesten Songs. Da ging's um Badefreuden, Sonne pur, die Traumfrau oder, im Gegenteil, um schlechtes, nasskaltes Wetter. Von den Belastungen und Unsicherheiten einer Pandemie konnte die Gruppe noch nichts wissen. Ist ja auch menschlich - allzu menschlich: Wenn nicht gerade aktuell eine Gefährdung besteht, tun wir, als gäbe es das tatsächlich nicht. Nichts ist wirkmächtiger als das Verdrängen und Vergessen. Zugegeben: Manchmal kann Letzteres auch heilsam sein.

Noch sind wir in Deutschland und weltweit mitten drin. Normalität sieht anders aus und kann durch Sorglosigkeit oder mangelnde Rücksichtnahme nicht vorgetäuscht werden. Die neuesten Entwicklungen mit plötzlichen Corona-Hotspots geben zu denken. Gigantische Kraftanstrengungen sind nötig, um die schlimmsten Folgen der Pandemie abzumildern. Ob sie auf Dauer helfen werden, ist noch längst nicht ausgemacht. Erst recht nicht, ob die Menschen bereit sind, entsprechende Konsequenzen zu ziehen. Die Erfahrungen aus der Geschichte und die Ereignisse der letzten Tage stimmen nicht übermäßig optimistisch.

Blickt man zurück auf die Auswirkungen der Pandemie in unserer Gemeinde, könnte sich der Eindruck eines großen Scherbenhaufens aufdrängen: die enorme Anzahl ausgefallener Gottesdienste, Konzerte, Veranstaltungen und Sitzungen der Gremien, keine KJG-Events, kein Café Ludwig, keine Erstkommunion ... Erst allmählich können wir es wagen, Gruppentreffen mit physischer Präsenz durchzuführen, Events zu planen und nach den Sommerferien auch wieder ein musikalisches Angebot zu machen, obgleich in bescheidenerem Rahmen. Aber es ist ein Anfang.

Weniger sichtbar sind die Verwerfungen die das Coronavirus im Bewusstsein der Menschen, in ihrem Glaubensleben und ihrem Glaubensvollzug bewirkt hat. Das Besuchs- und Kontaktverbot zuhause, im Krankenhaus, in den Altenheimen hat uns vor Augen geführt, wie unverzichtbar persönliche Begegnungen sind. In der nächsten Zeit werden wir versuchen, im Rahmen des uns Zugestandenen die Kontakte zu erneuern. Leider können wir den 750. Todestag unseres Kirchenpatrons, des hl. Ludwig, nicht auch in einem großen Gemeindefest begehen. Wir sind nicht besser dran als die Stadt, die die großen Sommerfeste – Schlossgrabenfest, Heinerfest und auch das Weinfest – absagen musste bzw. muss. Seien wir dennoch zuversichtlich!

Die Sommerferien nahten. Manche werden Pläne gemacht haben, andere zögern, sicher werden viele ihren Urlaub zuhause oder in Deutschland verbringen. Wir wünschen Euch und Ihnen allen eine gute und erholsame Zeit, einen Raum der Ruhe

und Entspannung. Sommer ist tatsächlich zu einem guten Teil, was im Kopf passiert. Und natürlich im Herzen.

Ein passendes Lied zur Jahreszeit bietet unser Gotteslob unter Nr. 465. Es mag als Impuls für die kommenden Wochen diese Vorbemerkungen beschließen:

1. Das Jahr steht auf der Höhe, die große Waage ruht. Nun schenk uns deine Nähe und mach die Mitte gut, Herr, zwischen Blühen und Reifen und Ende und Beginn. Lass uns dein Wort ergreifen und wachsen auf dich hin.

2. Kaum ist der Tag am längsten, wächst wiederum die Nacht. Begegne unsren Ängsten mit deiner Liebe Macht. Das Dunkle und das Helle, der Schmerz, das Glückliche nimmt alles seine Stelle in deiner Führung ein.

3. Das Jahr lehrt Abschied nehmen schon jetzt zur halben Zeit. Wir sollen uns nicht grämen, nur wach sein und bereit, die Tage loszulassen und was vergänglich ist, das Ziel ins Auge fassen, das du, Herr, selber bist.

4. Du wächst und bleibst für immer, doch unsre Zeit nimmt ab. Dein Tun hat Morgenschimmer, das unsre sinkt ins Grab. Gib, eh die Sonne schwindet, der äußere Mensch vergeht, dass jeder zu dir findet und durch dich aufersteht.

Bleiben Sie behütet und gesegnet! Ihr Pfarrtteam von St. Ludwig

Christoph Klock Lothar Landvogt Elisabeth Prügger-Schnizer
Jorin Sandau Julita Brückner

■ Kräutersegnung an Mariä Himmelfahrt

Traditionell werden **am 15. August**, dem Hochfest der Aufnahme Marias in den Himmel, die zum Gottesdienst mitgebrachten Kräutersträuße gesegnet. Der alte Brauch entwickelte sich aus den Legenden, die sich um den Tod der Gottesmutter rankten. So sollen kurz vor Marias Tod (entweder 11 oder 22 Jahre nach Christi Himmelfahrt) die Apostel auf wunderbare Weise von den Städten, in denen sie wirkten, an Marias Wohnort (Jerusalem oder auch Ephesus) gebracht worden sein. Nachdem Maria gestorben war, wurde sie von den Aposteln in einen Sarg gelegt und bestattet. Einmal mehr war es Thomas, der bei der Grablegung offensichtlich nicht dabei war und wenig später verlangte, das Grab und den Sarg zu sehen. Als die Apostel den Stein, der das Grab verschloss, wegrollten, erwies sich, dass der Sarg leer war. Nach einer bei Johannes von Damaskus (+ um 750) bewahrten Nachricht erfüllte ein herrlicher Duft von Blumen und Kräutern das Grab.



Die zum Fest gebundenen Sträuße bestanden, je nach Region, aus 7, 9, 12 oder sogar 99 Kräutern und Blumen, Wild- und Nutzpflanzen. Ihnen wurden Heilkräfte und Unheil abwendende Wirkung zugeschrieben. Dass dies für einige der gesammelten Kräuter tatsächlich zutrifft, wird in der modernen Medizin inzwischen wieder anerkannt.

Wir feiern das Fest, das in diesem Jahr auf einen Samstag fällt, in der Vorabendmesse um 17 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen, Kräuter- und Blumensträuße mitzubringen, die im Gottesdienst gesegnet werden.

■ Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auch für die Pfarrbüros galt seit Mitte März ein vollständiger Lockdown. Wir haben uns bemüht, Ihre Anliegen telefonisch oder per Mail aufzunehmen. Mittlerweile sind auch hier die Bestimmungen gelockert. Deshalb wollen wir mit Beginn der Sommerferien (ab 06.07.) das Pfarrbüro wieder öffnen, wie in den Ferien üblich, an einem Tag der Woche, dem **Dienstag, von 10 bis 12 Uhr**.

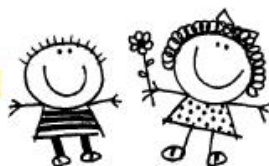
Dabei gelten allerdings weiterhin Einschränkungen. Besucher werden gebeten, im Eingang die Hände zu desinfizieren und im Büro eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Name und Uhrzeit des Besuchs werden in einer Liste vermerkt.

Wir wissen, dass all dies ausgesprochen lästig und umständlich ist, aber wir haben strikte Vorgaben und wollen Sie und uns bestmöglich schützen. Falls es Erleichterungen gibt, werden wir selbstverständlich entsprechend reagieren.

Nach den Sommerferien wird das Pfarrbüro wieder zu den regulären Zeiten geöffnet sein.



Katholische Innenstadtkirche St. Ludwig
KATHOLISCHE CITYPASTORAL DARMSTADT



KinderKirche

Ein Gottesdienst für Kinder und ihre Familien



Gottes bunter Blumengarten

16. August 2020 | 11.30 – 12.30 Uhr

Chorraum Innenstadtkirche St. Ludwig

www.st-ludwig-darmstadt.de

■ KinderKirche

Über mehrere Monate hat es nun keine KinderKirche mehr gegeben, keinen Kinderkreuzweg. Aber vielleicht haben einige von den Materialien Gebrauch machen können, die wir per Mail verschickt und auch in der Kirche ausgelegt haben. Jetzt ist es allmählich Zeit, wieder neu anzufangen. Wenn Kita und Grundschule wieder den Regelbetrieb aufnehmen und sich keine Probleme ergeben, können wir nach den Sommerferien auch wieder gemeinsam Kindergottesdienste feiern.



Dazu übernehmen wir die Termine, die seinerzeit ausgemacht wurden. Damit geht es dann gleich nach den Sommerferien los: **am Sonntag, dem 16. August, um 11.30 Uhr.** Lasst uns alle ein frohes Wiedersehen feiern. Wir freuen uns schon heute darauf!

■ Bericht aus dem Pfarrgemeinderat in Zeiten von Corona



Die Corona Krise beeinflusst unser Leben und damit auch die Arbeit im Pfarrgemeinderat weiterhin sehr. Uns hat besonders hart getroffen, dass wir uns als Pfarrgemeinderat ja am 25. November gerade erst neu konstituiert hatten und somit unsere Arbeit gar nicht richtig aufnehmen konnten. Am 15. Dezember haben wir als erste Aufgabe den Verwaltungsrat gewählt.

Und zu Beginn des Jahres haben wir die beiden ersten Sitzungen im Januar und Anfang März vor allem dazu genutzt, ein Arbeitsprogramm zu entwerfen. Dann mussten wir unsere Arbeit gezwungenermaßen unterbrechen und haben in zwei Präsenzsitzungen, an denen leider keine Gäste eingeladen werden durften, die Arbeit wieder aufgenommen. Zunächst mit vollständig geänderter Agenda: in enger Abstimmung mit dem Pfarrer, den Hauptamtlichen unserer Gemeinde und dem Verwaltungsrat haben wir zunächst unsere Kirche für Gottesdienste wieder geöffnet. Die noch sehr einschränkenden Regeln sind Ihnen sicher aus einem Besuch der drei Gottesdienste an jedem Wochenende bekannt. Dahinter steht ein großer Aufwand für alle Beteiligten. Neben unserem Pfarrer, dem Organisten Jorin Sandau und den aktiv am Gottesdienst Beteiligten brauchen wir immer zwei Ordner an den Türen. Hierbei können Sie uns helfen, die zeitliche Belastung der vielen helfenden Ehrenamtlichen zu verringern. Geben Sie uns einfach eine Nachricht und helfen uns so dabei, das Gemeindeleben wieder zu aktivieren.

Der Pastorale Weg wird das Leben in den Gemeinden, so auch in St. Ludwig, beeinflussen. Die Gemeindestrukturen werden auch in Darmstadt am Ende dieses Weges nicht mehr so sein, wie wir sie gewohnt sind. Umso wichtiger ist auch für uns

in St. Ludwig, dass wir uns aktiv einbringen müssen, wenn wir neben dem Sonntagsgottesdienst, weiteren liturgischen und kulturellen Angeboten auch ein aktives Gemeindeleben behalten wollen. Denn die Kirche - und damit auch unsere Gemeinde St. Ludwig - hat ohne ehrenamtliches, freiwilliges Engagement keine Zukunft. Ehrenamtliche Tätigkeit ist nicht nur eine wichtige Voraussetzung für das Funktionieren unserer Gemeinde, sondern sie macht das Leben auch in St. Ludwig reicher und intensiver. Gemeinsam ist es einfach leichter und schöner. Genau diese Aspekte haben wir in den Mittelpunkt unserer Überlegungen gestellt, als wir uns im Pfarrgemeinderat Gedanken über ein Arbeitsprogramm gemacht haben. Berücksichtigt haben wir dabei auch die Ergebnisse des Workshops zum Pastoralen Weg, den wir im vergangenen Sommer mit überraschend hoher Beteiligung durchgeführt haben. Dabei haben sich vier Themen herauskristallisiert, für die wir Sie gern begeistern würden. Diese sind die Offene Kirche, ein Liturgiekreis, der Chor, die Kinderkirche. Alle vier Aktivitäten sind nicht neu, aber jede und jeder neue Mitwirkende macht die Arbeit in der jeweiligen Gruppe attraktiver und jeder Impuls reicher.

Die **Offene Kirche** stellt unter der Leitung von Elisabeth Prügger-Schnizer heute vor allem sicher, dass unsere wunderschöne Kirche St. Ludwig in der Mitte der Stadt Darmstadt an 365 Tagen im Jahr morgens ab 10 Uhr geöffnet ist für Betende, Ruhesuchende, aber auch für weitere Besucher. An dem Projekt ist eine große Zahl von Menschen aus der Gemeinde, aber auch darüber hinaus ehrenamtlich beteiligt. Eine schöne und für uns wertvolle Gemeinschaft! Hier haben wir darüber nachgedacht, dieses Konzept zu erweitern und attraktiv für neue Miteiferer zu machen. Ziel muss es sein, neue Menschen für St. Ludwig, unsere Gottesdienste, unser Musik- und Kulturangebot und vielleicht auch für eine aktive Mitarbeit in der Gemeinde zu gewinnen.

Der **Liturgiekreis** will neue Liturgieformen entwickeln und erproben. Hier hat Elisabeth Stieffermann die Initiative ergriffen, etwas Neues entstehen zu lassen. Neben dem sonntäglichen Gottesdienst gibt es weitere Angebote wie das Taizé-Gebet und das Rosenkranzgebet. Auch die Thomasmesse ist ein solches Beispiel, das noch nach einer Alternative sucht. Bibelabende und eine Wallfahrt könnten hier interessant sein. Ziele sind auch hier, die Attraktivität von St. Ludwig für uns aktive Gemeindemitglieder zu erhöhen, aber auch Menschen für unsere Gemeinde und unsere Kirche zu interessieren, die mit unserem heutigen Angebot noch keinen Anknüpfungspunkt gefunden haben.

Der **Chor** ist ebenfalls eine große und wichtige Aktivität in unserer Gemeinde. Hier treffen Mitglieder aus St. Ludwig und darüber hinaus wöchentlich zusammen. Unter der Leitung unseres Regionalkantors Jorin werden Chorwerke für die Aufführung in Gottesdiensten professionell einstudiert und gelangen in festlichen Gottesdiensten

zur Aufführung. Auch hier ist Platz für Wachstum. Insbesondere Männerstimmen sind hier gefragt. Der Chor kann auch in der neuen Struktur von kooperierenden Gemeinden eine wachsende Bedeutung erlangen.

Die **Kinderkirche** findet heute etwa alle vier Wochen im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst im Altarraum von St. Ludwig statt. Dieses Angebot wird von Anke Thatcher und Riccarda Fischbach zusammen mit unserem Pfarrer Christoph Klock vorbereitet und durchgeführt. Die Kinderkirche ist ein attraktives Angebot für Familien mit kleinen Kindern. Auch hier sehen wir die große Chance, den Kreis der Teilnehmenden aus jungen Familien auszubauen. Dafür gibt es Beispiele in anderen Städten, in denen Gemeinden zusammengeschlossen wurden zu größeren Einheiten. Hier haben wir ein schon lang nachgefragtes Angebot, das ausgebaut werden kann für neue Gemeindemitglieder.

Es gibt weitere Aktivitäten, die wir als Pfarrgemeinderat mit Ihrer Beteiligung vorantreiben müssen und wollen. Wie Sie gesehen haben, hat unser Franziskusgärtchen durch Unterstützung aus der Mitte unserer Gemeinde ein neues Gesicht erhalten. Auch für die Öffentlichkeitsarbeit suchen wir noch qualifizierte Mitstreiter für die Überarbeitung unserer Homepage und Neuauflage eines Newsletters.

Der Pfarrgemeinderat wird nach den Sommerferien die Umsetzung der Programme und Ideen fortsetzen. Daneben sind Mitglieder aus dem Pfarrgemeinderat und auch aus dem Verwaltungsrat im Pastoralen Weg an Aktivitäten des Dekanats beteiligt. Jede Hilfe ist also willkommen für attraktive Aufgaben und einen sinnvollen Ausgleich in der Freizeit. Werden Sie zu einem noch aktiveren Teil unseres Gemeindelebens oder wirken Sie mit bei der Entwicklung von Angeboten, die eine Zugehörigkeit zu unserer Gemeinde für Sie noch attraktiver machen. Der Pfarrgemeinderat kann das nicht allein. Er kann und will Ihre Interessen vertreten und durchsetzen helfen. Unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit. Bei den Pfarrgemeinderatssitzungen sind Sie als Gast herzlich willkommen. Die nächsten Sitzungen finden am 27. August und am 22. Oktober jeweils um 20 Uhr im Valentin-Degen-Saal statt. Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro an, damit wir uns darauf vorbereiten können. Wir freuen uns auf Sie!

Konrad Mußenbrock 23. Juni 2020

■ ■ 22. August bis 19. September 2020

Orgelwochen in St. Ludwig Darmstadt 2020

750 Jahre Heiliger Ludwig - 15 Jahre Winterhalter-Orgel

"Mittelalter symphonisch" könnte über einigen der Veranstaltungen der diesjährigen Orgelwochen in St. Ludwig stehen. Der 750. Todestag des Heiligen Ludwig, dem die katholische Innenstadtkirche geweiht ist, der 150. Geburtstag sowohl von Charles Tournemire als auch von Louis Vierne sowie der 15. Geburtstag der großen Winterhalter-Orgel geben Anlass zu festlichen Konzertprogrammen. Neben traditioneller Orgelmusik gibt es wieder ein vielfältiges Programm mit einer Orgelführung, Lyrik & Musik, gregorianischem Choral und Stummfilmimprovisation.

Die Aura und insbesondere die Architektur des Mittelalters üben eine besondere Faszination auf Komponisten der französischen Romantik aus. Regionalkantor Jorin Sandau stellt im Eröffnungskonzert der Orgelwochen in St. Ludwig am 22. August um 20 Uhr entsprechende Werke von Charles-Marie Widor, Louis Vierne, Léon Boëllmann und anderen vor. Der ursprünglich geplante Einführungsvortrag kann leider nicht in dieser Form stattfinden.



Eintritt 10€/erm. 6€

Das Konzert „Celebrating Notre-Dame“ am 25. August muss leider entfallen.



Lyrik und Orgelmusik treffen sich in der Literatur- und Orgelsoiree am 28. August um 19 Uhr. Gedichte werden ausgewählt, erklärt und gelesen von Pastoralreferentin Elisabeth Prügger-Schnizer, an der Orgel ist Jan Croonenbroeck zu erleben, seit 2018 Kapellmeister und Studienleiter am Darmstädter Staatstheater. Unter anderem wird er Werke von Vierne und Tournemire zu Gehör bringen.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Das Konzert „Im Rausch der Klänge“ am 5. September um 19 Uhr war ursprünglich zum Darmstädter Weinfest geplant. Das Fest muss nun ausfallen, das Konzert mit einem heiteren Programm soll zum Trost dennoch stattfinden. Zu Gast ist Jürgen Sonnentheil, Kirchenmusiker der Cuxhavener St.-Petri-Kirche und europaweit agierender Konzertorganist.



Eintritt frei, Spenden erbeten

„Erinnern. Erhalten. Neu denken.“ Unter diesem Titel steht der diesjährige Tag des Offenen Denkmals am 13. September, der in St. Ludwig u.a. mit einer Präsentation der vor 15 Jahren erbauten Winterhalter-Organel begangen wird. Regionalkantor Jorin Sandau stellt um 14 Uhr Aspekte des Orgelbaus und Orgelmusik vor, die verschiedene Epochen miteinander verbindet. Die Führung liefert außerdem Einblicke in technische Funktionen und Maßnahmen zum Erhalt des Instrumentes.



Eintritt frei, Spenden erbeten.

Ebenfalls am 13. September, der zugleich der deutsche Orgeltag ist, erklingt um 17 Uhr ein Konzert, das ursprünglich für den 4. April geplant war und aufgrund der Corona-Pandemie verschoben werden musste.

Die Musik von Charles Tournemire, der vor 150 Jahren geboren wurde, kann als richtungsweisend für die Orgelkunst der französischen Moderne angesehen werden. Das Konzert in St. Ludwig Darmstadt würdigt ihn mit einem seiner bedeutendsten Orgelzyklen, den „Sept Chorales-Poèmes pour les sept paroles du Christ“. Es handelt sich dabei um Meditationen über die sieben Worte Jesu am Kreuz. Der Frankfurter Orgelprofessor und Organist der Katharinenkirche Martin Lücker spielt an der symphonischen Winterhalter-Organel. Ergänzt wird das Programm durch gregorianische Choräle zur Passion, interpretiert von der Schola Ludoviciana unter Leitung von Regionalkantor Jorin Sandau.



Eintritt 10€/erm. 6€

Der 15. Geburtstag der Winterhalter-Orgel sollte ursprünglich mit einer Orgelnacht gefeiert werden. Diese wird nun auf zwei Veranstaltungen aufgeteilt werden, um möglichst vielen Gästen den Zugang zu ermöglichen.

Am Freitag den 18. September um 19 Uhr gastiert Domorganist Hans-Jürgen Kaiser aus Fulda mit Werken französischer Komponisten und Improvisationen zu Gedichten (ausgewählt von Elisabeth Prügger-Schnizer).

Eintritt 10€/erm. 6€



Zum Abschluss der Reihe am 19. September um 19.30 Uhr steht ein besonderes Highlight: Stefan Schmidt, Domorganist in Würzburg und einer der führenden Stummfilmimprovisatoren, wird live den Film „Die Passion der Jeanne d'Arc“ aus dem Jahr 1928 begleiten.

Eintritt 10€/erm. 6€



Terminübersicht

22. August, 20 Uhr | „Romane & Gothique“

Orgelkonzert mit Jorin Sandau zum Patrozinium

28. August, 19 Uhr | Literatur- & Orgelsoiree

Jan Croonenbroeck

5. September, 19 Uhr | „Im Rausch der Klänge“

Orgelkonzert mit Jürgen Sonnentheil (Cuxhaven) zum Weinfest

13. September, 14 Uhr | Orgelführung

mit Jorin Sandau

13. September, 17 Uhr | Charles Tournemire „Sept Chorales-Poèmes“

Martin Lücker (Frankfurt) & Schola Ludoviciana

18. September, 19 Uhr | Domorganisten im Kultursommer I

Lyrik & Musik mit Hans-Jürgen Kaiser (Fulda)

19. September, 19.30Uhr | Domorganisten im Kultursommer II

Stummfilmkonzert „Jeanne d'Arc“ mit Stefan Schmidt (Würzburg)

*Aufgrund der Corona-Pandemie gelten die üblichen Regelungen (Stand Juni 2020): Es dürfen sich maximal 50 Personen bzw. Personengruppen aus demselben Haushalt in der Kirche aufhalten. Von allen Besucher*innen müssen wir Name und Anschrift erfassen. Diese Daten werden 28 Tage aufbewahrt und nur zum Zweck der Nachverfolgung von Infektionsketten verwendet.*

Karten sind nach Verfügbarkeit im Vorverkauf unter ztix.de und an der Abendkasse erhältlich. Dort bieten wir wie üblich einzelne Karten an, zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, für sich und weitere Personen aus Ihrem Haushalt, die dann neben Ihnen sitzen, leicht vergünstigte Partnerkarten zu kaufen. Bei den Veranstaltungen mit freiem Eintritt müssen wir ebenfalls eine Liste führen. Sie können sich zu diesen Veranstaltungen im Vorfeld anmelden unter sekretariat@st-ludwig-darmstadt.de. Je nach Anmeldelage ist der Zugang zu diesen Veranstaltungen auch spontan noch möglich, angemeldete Personen haben jedoch Vorrang.

Wir freuen uns auch unter diesen etwas erschwerten Bedingungen auf Ihren Besuch!

■ ■ Erstkommunionfeiern im September

Es war schon ein ziemlicher Schlag, als wir am Freitag, dem 13. März, unser unmittelbar bevorstehendes Kommunionwochenende Corona-bedingt so kurzfristig absagen mussten. Das ganze Leben war abrupt zum Stillstand gekommen und so war es auch lange Zeit nicht klar, wie es mit der Erstkommunion weitergehen würde.

Inzwischen erlauben es die Umstände wieder, konkrete Pläne zu machen. Wir haben uns diesbezüglich mit den Familien unserer 15 Kommunionkinder verständigt und ihnen verschiedene Möglichkeiten vorgestellt.

Drei Kinder bevorzugen es, das Fest auf nächstes Jahr zu verschieben. Eines der Kinder wird die Möglichkeit wahrnehmen, an einem selbstgewählten Sonntagsgottesdienst zur Erstkommunion zu gehen.

Die überwiegende Mehrheit hat sich für den Vorschlag ausgesprochen, die Erstkommunion in kleinen Gruppen zu je fünf bis sechs Kindern zu feiern. Nach wie vor ist ja die Anzahl der Gottesdienstteilnehmer begrenzt. So aber kann jedes Kind im Schnitt etwa zehn Gäste mitbringen. Diese Gruppen-Kommuniongottesdienste werden an zwei Samstagen im September stattfinden, nämlich am 19. und 26.9. jeweils um 11.00 Uhr.

Im Vorfeld werden wir uns mit den Kindern noch zu einer Katechese und Probe treffen. Auch die Eltern laden wir herzlich zu einem Elternabend am Mittwoch, dem 26. August um 20.00 Uhr ein. Dieser Elternabend wird in der Kirche stattfinden. So sind erstens die Abstände gewährleistet und zweitens kann der Ablauf des Gottesdienstes gleich direkt vor Ort besprochen werden.

Auch in diesem Jahr soll die Erstkommunion zu einem schönen und unvergesslichen Fest für die Kinder und ihre Familien werden.

■ ■ Austauschtreffen und Fahrt der Offenen Kirche

Als ich im Februar zu einem Austauschtreffen am 16. Juni sowie zur diesjährigen Fahrt nach Gelnhausen am 26. September eingeladen hatte, war noch nicht absehbar, dass schon bald ein Virus unsere Welt dermaßen aus den Angeln heben würde.

Mittlerweile sind Versammlungen unter bestimmten Auflagen wieder möglich. So möchte ich nun an einem neuen Datum Sie und Euch, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Offenen Kirche, sowie alle Interessierten, sehr herzlich zu einem Austausch- und Begegnungsabend einladen, und zwar am Donnerstag, dem 20. August um 19.30 Uhr.

Wichtig: Das Treffen wird ausnahmsweise nicht in St. Ludwig stattfinden, sondern in der Pfarrei Liebfrauen, Klappacher Str. 46.!!!

Der dortige Martinssaal hat eine entsprechende Größe, sodass die Abstands- und Hygieneregeln problemlos eingehalten werden können. Bei schönem Wetter können wir auch in den Garten gehen. Diakon Lenhart, der seit März in der Offenen Kirche mitarbeitet, hat diesen Ortswechsel möglich gemacht. Sowohl er als auch Pfarrer Klock werden an diesem Abend anwesend sein. Ich freue mich auf zahlreiche Teilnahme! Um besser planen zu können, bitte ich, mir bis 18. August kurz Bescheid zu geben, wer an diesem Treffen teilnehmen wird.

Die geplante Fahrt nach Gelnhausen habe ich schweren Herzens abgesagt. Selbst wenn derartige Veranstaltungen unter besonderen Vorkehrungen Ende September wieder stattfinden können, wäre nicht die nötige Unbeschwertheit gegeben, um den Tag zu einem schönen Erlebnis für alle zu machen.

Zurzeit plane ich, die Fahrt im Frühsommer nächsten Jahres nachzuholen. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt geben. Für Rückfragen und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ihre Elisabeth Prügger-Schnizer

Nachmieter gesucht

Wir – eine junge Familie – suchen für unsere 4-Zimmer-Wohnung, 120m², direkt an der Mathildenhöhe gelegen, einen Nachmieter.

Die Wohnung verfügt über 3 Schlafzimmer (Eltern/Kinder/Arbeit), einen großen Wohn-/Essbereich, Balkon, 2 Bäder, EBK, TG-Stellplatz und Kellerabteil.

Frei werdend nach Absprache. Kaltmiete 1.450 EUR zzgl. NK.

Haltestelle Mathildenhöhe befindet sich direkt vor dem Haus. Kurze Wege zu: Nahversorgung, Spielplätzen, Gastronomie, Rosenhöhe/Oberfeld, Innenstadt usw.

Kontakt: Ulrich Hansel ++ 0160-6610636

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:



- + 16.03.2020 Iran Bakhtiari Haft Lang (74 J.)
 - + 23.03.2020 Irene Eger (90 J.)
 - + 30.03.2020 Valentina Krüger (65 J.)
 - + 04.04.2020 Milena Tajariol (84 J.)
- + 06.04.2020 Hildegard Schmitt (88 J.)
- + 10.04.2020 Hildegard Distler (92 J.)
- + 13.04.2020 Marianne Medler (92 J.)
- + 15.04.2020 Romuald Twardowski (63 J.)
 - + 16.04.2020 Donato Spano (75 J.)
 - + 19.04.2020 Elisabeth Erben (97 J.)
- + 22.04.2020 Peter Josef Schäfer (92 J.)
 - + 30.04.2020 Anna Hargitai (59 J.)
- + 03.05.2020 Hildegard Hollmann (87 J.)
 - + 14.05.2020 Karl Schneider (89 J.)
 - + 18.05.2020 Herta Schmitt (92 J.)
 - + 21.05.2020 Ingeborg Geiger (85 J.)

Gott schenke ihnen die ewige Ruhe.

GOTTESDIENSTORDNUNG 28.06. – 30.08.2020

28.06.2020 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Elischa als Gast der vornehmen Frau in Schunem

L: 2 Kön 4,8-11.14-16a, Ev: Mt 10,37-42

10.00 Hochamt (Kk)
+ Charly Schneider | + Josef Hao

19.00 Hochschulgottesdienst (Kk)
Lebende & ++ der Familie Knapp

30.06.2020 Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)

01.07.2020 Mittwoch der 13. Woche im Jahreskreis

18.30 Gottesdienst der Kath. Hochschulgemeinde (Kk)
Bei schönem Wetter in der Feldbergstraße 32

02.07.2020 Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis

Mariä Heimsuchung

12.15 Eucharistiefeier am Mittag (Kk)

04.07.2020 Samstag der 13. Woche im Jahreskreis

Jahrestag der Weihe des Domes zu Mainz

17.00 Vorabendmesse (Kk)

05.07.2020 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Jesus schenkt den Menschen Ruhe

L: Sach 9,9-10, Ev: Mt 11,25-30

10.00 Hochamt (Kk)
++ Elisabeth & Wilhelm Lewerenz, Eltern & Geschwister
++ Mathilde Peil & Familie

19.00 Eucharistiefeier am Abend (Kk)
+ Carsten Schneider da Silva

07.07.2020 Dienstag der 14. Woche im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
++ Familien Reis & Heckmann

08.07.2020 Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis

18.30 Gottesdienst der Kath. Hochschulgemeinde (Kk)

11.07.2020 Samstag der 14. Woche im Jahreskreis

Hl. Benedikt von Nursia

13.00 Taufe Lukas Amato (Kk)
17.00 Vorabendmesse (Kk)

- 12.07.2020 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Das Gleichnis vom Sämann
L: Jes 55,10-11, Ev: Mt 13,1-23
 10.00 Hochamt (Kk)
 Lebende & ++ der Familien Blickhan & Schröter
 19.00 Eucharistiefeier am Abend (Ga)
- 14.07.2020 Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis
 09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
 + Pfarrer Heinrich Kranz
- 15.07.2020 Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis
 18.30 Gottesdienst der Kath. Hochschulgemeinde (Kk)
- 18.07.2020 Samstag der 15. Woche im Jahreskreis
 17.00 Vorabendmesse (Kk)
- 19.07.2020 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Gleichnisse vom Säen und Ernten
L: Weish 12,13.16-19, Ev: Mt 12,24-43
 10.00 Hochamt (Kk)
 + Robert Langer
 19.00 Eucharistiefeier am Abend (St)
- 21.07.2020 Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis
 09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
 Lebende & ++ der Familie Gayda
- 22.07.2020 Mittwoch der 16. Woche im Jahreskreis
 Hl. Maria Magdalena
 18.30 Gottesdienst der Kath. Hochschulgemeinde (Kk)
- 25.07.2020 Samstag der 16. Woche im Jahreskreis
 Hl. Jakobus
 17.00 Vorabendmesse (Kk)
- 26.07.2020 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Gleichnisse vom Himmelreich
L: 1 Kön 3,5.7-12, Ev: Mt 11,44-52
 10.00 Hochamt (Kk)
 + Charly Schneider
 19.00 Hochschulgottesdienst (Kk)

- 28.07.2020 Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
- 01.08.2020 Samstag der 17. Woche im Jahreskreis
17.00 Vorabendmesse (Kk)
- 02.08.2020 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Die Speisung der Fünftausend
L: Jes 55,1-3, Ev: Mt 14,13-21
10.00 Hochamt (Kk)
++ der Familien Litzendorff & Lieser
19.00 Eucharistiefeier am Abend (St)
- 04.08.2020 Dienstag der 18. Woche im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
- 08.08.2020 Samstag der 18. Woche im Jahreskreis
17.00 Vorabendmesse (Kk)
- 09.08.2020 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der Seesturm: Angst und Glaube der Jünger
L: 1 Kön 19,9a.11-13a, Ev: Mt 14,22-33
10.00 Hochamt (Kk)
Lebende & ++ der Familien Blickhan & Schröter
+ Gertrud Hantke | + Anna Slawne
++ Karl & Reinhard Wieczorek & Familie Tenbusch
19.00 Eucharistiefeier am Abend (Kk)
- 11.08.2020 Dienstag der 19. Woche im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
- 15.08.2020 Samstag der 19. Woche im Jahreskreis**
Mariä Aufnahme in den Himmel
Maria besucht Elisabet, das Magnificat
L: Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab, Ev: Lk 1,39-56
17.00 Hochamt mit Kräutersegnung (Kk)
Bitte bringen Sie Kräutersträuße mit
- 16.08.2020 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Der Glaube der kanaanäischen Frau
L: Jes 56,1.6-7, Ev: Mt 15,21-28
10.00 Hochamt (Kk)
+ Herbert Hantke
11.30 KinderKirche (Team)

- 19.00 Eucharistiefeier am Abend (Ga)
- 18.08.2020 Dienstag der 20. Woche im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
- 20.08.2020 Donnerstag der 20. Woche im Jahreskreis
12.15 Eucharistiefeier am Mittag (Kk)
- 22.08.2020 **Samstag der 20. Woche im Jahreskreis**
Das Messiasbekenntnis des Petrus
L: Jes 22,19-23, Ev: Mt 16,13-20
17.00 Vorabendmesse (Kk)
20.00 Eröffnungskonzert der Orgelwochen
- 23.08.2020 **21. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Patrozinium hl. Ludwig
Das Doppelgebot der Liebe
L: Jes 58,6-11, Ev: Mt 22,34-40
10.00 Hochamt (Kk)
19.00 Eucharistiefeier am Abend (St)
- 25.08.2020 Dienstag der 21. Woche im Jahreskreis
09.00 Eucharistiefeier für Senioren (La)
+ Charly Schneider
- 27.08.2020 Donnerstag der 21. Woche im Jahreskreis
12.15 Eucharistiefeier am Mittag (Kk)
- 28.08.2020 Freitag der 21. Woche im Jahreskreis
19.00 Literatur- & Orgelsoiree (Pr)
- 29.08.2020 Samstag der 21. Woche im Jahreskreis
17.00 Vorabendmesse (Kk)
- 30.08.2020 **22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
Jüngerschaft als Kreuzesnachfolge
L: Jer 20,7-9, Ev: Mt 16,21-27
10.00 Hochamt (Kk)
+ Maria Thom
19.00 Eucharistiefeier am Abend (Ga)

Während der Sommerferien entfallen donnerstags die Eucharistiefeier am Mittag und im August mittwochs der Gottesdienst der Kath. Hochschulgemeinde

Impressum

Katholisches Pfarramt St. Ludwig
Wilhelminenplatz 9 | 64283 Darmstadt
Telefon 06151 9968-0 | Fax 06151 9968-22
Mail info@st-ludwig-darmstadt.de
Bankverbindung | Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE06 5085 0150 0002 0090 05

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (ab 18.08.2020)

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten in den Sommerferien (06.07.- 14.08.2019)

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr

Caritassprechstunde

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr

Pastoral- und Leitungssteam

Pfarrer Dr. Christoph Klock
(1 362 632 / klock@st-ludwig-darmstadt.de |
public@st-ludwig-darmstadt.de)

Pastoralreferentin Elisabeth Prügger-Schnizer
(9968-15/ pruegger@st-ludwig-darmstadt.de)

Pfarrer i.R. Lothar Landvogt
(1 590 527 / lothar.landvogt@gmx.de)

Regionalkantor Jorin Sandau
(9968-16 / sandau@st-ludwig-darmstadt.de)

Leiterin Kindertagesstätte Birgit Siegl
(24 535 / kita@st-ludwig-darmstadt.de)

Pfarrsekretariat

Julita Brückner
(9968-0 / sekretariat@st-ludwig-darmstadt.de)

Kapelle im Altenzentrum St. Josef

Teichhausstr. 43
64287 Darmstadt
(1797-0 / Pforte)



Aktuelle Mitteilungen und die
Gottesdienstordnung
finden Sie stets auch unter:

www.st-ludwig-darmstadt.de